

zu TOP



Stadtratsfraktion

Mainz, 05.12.2019

Anfrage 1941/2019 zur Sitzung am 18.12.2019

Trainingsmöglichkeiten für Spitzensportlerinnen und Spitzensportler in Mainz (CDU)

Mainz ist eine passionierte Sportstadt und bringt immer wieder erfolgreiche Spitzensportlerinnen und Spitzensportler hervor. Zuletzt hat sich Niklas Kaul, ein Sportler des USC Mainz bei den 17. Leichtathletik-Weltmeisterschaften in der katarischen Hauptstadt Doha den Weltmeistertitel im Zehnkampf gesichert. Die Beschaffenheit der Trainingsstätten, die den Mainzer Sportlerinnen und Sportlern zur Verfügung stehen, lässt jedoch häufig zu wünschen übrig. Hallenkapazitäten sind ein knappes Gut und manche Hallen der Stadt und die Sporthalle der Universität sind in einem beklagenswerten Zustand.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Ist der Stadt bekannt, wie die Zukunft der Sporthalle der Universität in Bezug einer Sanierung bzw. eines evtl. Neubaus aussieht?
2. Haben schon Gespräche mit dem Land Rheinland-Pfalz hierzu stattgefunden?
3. Gibt es bereits einen Maßnahmenkatalog für die städtischen Sporthallen? Wenn nein, warum nicht?
4. Mit welchen Kosten ist zu rechnen?
5. Welche Fördermittel können beantragt werden?
6. Wie sollen die Sportlerinnen und Sportler mit in den Planungsprozess eingebunden werden, damit den nötigen Anforderungen einer Sportstätte entsprochen werden kann?

Hannsgeorg Schönig
Fraktionsvorsitzender